

HAUSORDNUNG

Die Wiener Kunstschule setzt sich aktiv für Chancengleichheit ein. Als Ausbildungsstätte ist der Wiener Kunstschule ein wertschätzender Umgang mit allen Menschen besonders wichtig. Alle Bevölkerungsgruppen sollen sich willkommen fühlen. Um das gewährleisten zu können, müssen folgende Grundsätze eingehalten werden:

Die Wiener Kunstschule ist ein respektvoller Ort

Ein respektvoller Umgang mit Menschen unterschiedlicher Herkunft, Weltanschauungen und Lebensentwürfe ist entscheidend, um allen eine positive Bildungserfahrung zu ermöglichen.

Die Wiener Kunstschule ist ein freundlicher Ort

Ein freundlicher Umgangston fördert den Austausch in den Lehrveranstaltungen und den Gemeinschaftsräumen der Wiener Kunstschule.

Die Wiener Kunstschule ist ein offener Ort

Lernen setzt Bereitschaft für Neues voraus. Offenheit gegenüber neuen Inhalten, aber auch verschiedenen Weltanschauungen, Positionen und Lebensentwürfen schafft ein positives Lernklima.

Die Wiener Kunstschule ist ein kommunikativer Ort

Wertschätzende Kommunikation ermöglicht ein Kennenlernen und einen Austausch mit anderen Sichtweisen sowie ein aktives Mitgestalten einer angenehmen Lern- und Arbeitsatmosphäre.

Die Wiener Kunstschule ist ein rücksichtsvoller Ort

Rücksichtnahme im Umgang mit anderen hilft, eine positive Atmosphäre zu schaffen. Dazu zählen u.a. Pünktlichkeit, angemessenes Verhalten sowie ein gepflegtes und sauberes Erscheinungsbild.

Die Wiener Kunstschule ist ein sauberer Ort

Um die Räumlichkeiten der Wiener Kunstschule in einem guten Zustand halten zu können, bedarf es eines sorgsamem Umgangs mit der Einrichtung und das saubere Hinterlassen Ihres Lern- und Arbeitsplatzes.

Keine Haustiere!

Haustiere dürfen nicht in die Räumlichkeiten der Wiener Kunstschule mitgebracht werden.

Kein Rauchen!

In den Räumlichkeiten der Wiener Kunstschule ist Rauchen nicht erlaubt.

Keine Drogen und kein Alkohol!

Alkoholisierten Personen oder Personen unter Droeneinfluss wird der Zutritt verweigert.

Keine Waffen!

Das Betreten des Hauses mit Waffen ist strengstens verboten. Zuwiderhandlung zieht eine Anzeige nach sich.

Keine Belästigung!

Vermeiden Sie aufdringliches, unangenehmes Verhalten. Privatsphäre und persönliche Grenzen anderer Menschen müssen beachtet und gewahrt werden. Das Filmen oder Mitschneiden von Kursen ist verboten.

Keine Diskriminierung!

Rassistische, homophobe, sexistische oder sonstige diskriminierende Äußerungen und Verhaltensweisen werden nicht toleriert.

Keine Gewalt!

Gewalttätiges Verhalten, sowohl körperlich als auch verbal, wird nicht toleriert. Körperliche Gewalt zieht in jedem Fall eine Anzeige nach sich.

Der Verstoß gegen die Hausordnung kann zu Kursausschluss, Gebäudeverweis und Hausverbot führen. Bei einem Kursausschluss oder Gebäudeverweis aufgrund der Verhaltensregeln ist eine Rückerstattung der Kurskosten ausgeschlossen.

Stand: November 2017

Direktion